

GEMEINSAM Gemeinde**brief**

der Evangelischen
Kirchengemeinden Dühren & Sinsheim



Was bringt der Herbst 3

Wo engagieren wir uns 7

Wer öffnet seine Herberge 11

Oktober bis
November 2026

Ausgabe **8.**

www.eki-duehren.de
www.eki-sinsheim.de



Brockensammlung Bethel

Weitere Informationen:
www.brockensammlung-bethel.de
www.bethel.de



Ihre gut erhaltene überzählige Kleidung können Sie auch dieses Jahr wieder in Plastiksäcken (bitte keine Kartons!) **abgeben**. Bitte legen Sie keine Kleidung außerhalb der Öffnungszeiten vor der Tür ab!

Abgabezeiten sind:

Sinsheim, Gemeindehaus, Werderstr. 7: Donnerstag, 19. November, 16:30-18:30 Uhr

Freitag, 20. November, 16:30-18:30 Uhr

Dühren, Garage DRK, Karlsruher Str. 54: Freitag, 20. November, 15:00-17:00 Uhr

Inhalt

Geistliches Wort	1
Musik: Jubiläumskonzert Gospelchor „Ich-bin-Worte“-Konzert Dühren Lieder der Trauer und des Trostes	2
Herbst-Gottesdienste	3
PV Anlage KreActiv	4
Neue Konfis Termine für Familien und Kinder	5
Zirkus und Familienfreizeit	6
Kinderhaus und JuMis	7
Termine	8
wiederkehrende Termine Mittwochscafé Blick in den Advent	10
Pilger-Herbergen gesucht	11
Diakonisches Werk Beratungsstelle	12
Kirchliche Sozialstation Sinsheim e.V.	13
Geburtstage	14
Aus den Kirchenbüchern	15
Sponsoren	16
Kontakte Personen Infos	17



Impressum

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Sinsheim

Kirchplatz 5 | 74889 Sinsheim und

Evangelische Kirchengemeinde Dühren

Karlsruher Str. 54 | 74889 Sinsheim

Redaktion:

Pfrin Annette Röhrs (V.i.S.d.P.) |

Ramona Reichert | Claudia Jacob

Herstellung:

Druckerei Maulbetsch GmbH/Layout: E. Müller (EM)/ekiba.de

Häuselgrundweg 1 | 74939 Zuzenhausen

Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 2.700 Stück und wird an alle evangelischen Haushalte kostenlos verteilt. Lesermeinungen und Spenden sind herzlich willkommen. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Texte und Bilder. Hinweis in eigener Sache: Fotos mit Kindern sind manchmal bewusst unscharf gehalten, um ihre Rechte zu schützen!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **2. Nov. 2026**

Adieu Sommer

Liebe Gemeindeglieder,



© Kirchengemeinde Sinsheim

„Wann wird's mal wieder richtig Sommer?“ sang Rudi Carrell vor vielen Jahren. Damals klang das wie die Sehnsucht nach Sonne, Wärme und Ferientagen ohne Ende. Viele von uns sind mit der Vorstellung aufgewachsen, dass gutes Wetter vor allem eines bedeutet: blauer Himmel, Sonnenschein und möglichst wenig Regen.

In diesem Sommer habe ich mich dabei ertappt, dass ich genau das Gegenteil gehofft habe. Wann regnet es endlich wieder? Wann bekommen ausgetrocknete Flüsse und Seen, Felder und Wälder das Wasser, das sie so dringend brauchen? Was früher als Zeichen eines gelungenen Sommers galt, sehen wir heute anders. Die Trockenheit dieses Jahres hat gezeigt, wie verletzlich unsere Lebensgrundlagen sind.

Die Bibel kennt diese Erfahrung. Regen und Sonnenschein erscheinen dort nicht als Selbstverständlichkeit, sondern als Gottes gute Gaben. Menschen können säen, pflanzen und pflegen. Wachsen lassen können sie das Leben nicht. Darum staunen die Erntedanklieder darüber, dass die Erde Früchte hervorbringt und Menschen genug haben zum Leben.

Darin liegt die Botschaft des Erntedankfestes: Wir leben nicht nur von dem, was wir leisten, sondern auch von dem, was uns geschenkt wird. Von fruchtbaren Böden und sauberem Wasser. Von Menschen, die uns begleiten. Von Möglichkeiten und Kräften, die nicht selbstverständlich sind.

Und doch hören wir diese Worte heute anders als noch vor einigen Jahrzehnten. Was uns geschenkt ist, liegt nicht einfach außerhalb unseres Einflusses. Die Fragen, die dieser Sommer aufgeworfen hat, enden nicht mit den ersten kühleren

Tagen: Wie gehen wir mit Hitze um? Wo können wir Wasser sparen? Wie viel investieren wir in den Schutz des Klimas? Wie gestalten wir unsere Stadt, dass wir auch mit Hitze gut leben können – mit mehr Bäumen, Grünflächen und Schatten?

Die Antworten sind nicht immer einfach. Klimaschutz und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels kosten Geld. Doch auch der Klimawandel kostet schon heute Geld – und Menschenleben: Ernteauffälle, Waldschäden, sinkende Wasserstände, Hitzeschäden an Infrastruktur und die gesundheitlichen Folgen verursachen hohe Kosten. Der Preis des Nichthandelns wird oft erst sichtbar, wenn die Rechnung längst auf dem Tisch liegt.

Vielleicht besteht die Herausforderung unserer Zeit darin, beides zusammenzuhalten: die Dankbarkeit für das, was wir empfangen, und die Verantwortung für das, was wir mitgestalten. Die Schöpfung bleibt Gottes Geschenk. Aber sie ist uns auch anvertraut. Wir leben von dem, was Gott schenkt. Und zugleich liegt ein Teil dieses Geschenks heute auch in unseren Händen. „Bebauen und bewahren“ heißt heute eben auch, Verantwortung für die Zukunft der Schöpfung zu übernehmen.

In diesen Tagen feiern wir Erntedank. Wir danken für das, was gewachsen ist und uns trägt. Zugleich werden die Tage kürzer und das Kirchenjahr neigt sich seinem Ende zu. Der Herbst lädt dazu ein, innezuhalten. Dankbar zurückzublicken auf das, was war. Und neu darüber nachzudenken, wie aus dem, was uns anvertraut ist, auch morgen noch Leben wachsen kann.



© unsplash.com/Varenci Hdz

So wünsche ich Ihnen für die kommenden Herbstwochen offene Augen für Gottes Gaben, ein dankbares Herz, den Mut, Verantwortung zu übernehmen, und die Zuversicht, dass Gott uns auch auf den Wegen begleitet, die wir noch nicht überblicken können.

Ihr Pfarrer

Hendrik Fränkle

Musik am Ende des Kirchenjahres

Der Gospelchor singt und feiert weiter!

Jubiläumskonzert am 10. Oktober

Im Juli hatte der Gospelchor im Rahmen seines Jubiläumsjahres zum ersten Open-Air-Konzert seiner 30-jährigen Geschichte eingeladen. Vor der stimmungsvollen Kulisse auf dem Gelände des Stift Sunnisheim fanden die meisten Gäste Plätze im Schatten der Bäume. Der Chor erfreute mit einer Mischung aus Stücken, die er auch beim European Gospel Festival in Stuttgart mit im Gepäck gehabt hatte sowie mit einigen Kostproben, die beim Jubiläumskonzert zu hören sein werden.

Dieses wird am **Samstag, den 10. Oktober** „im Wohnzimmer des Gospelchores“,

der **evangelischen Stadtkirche**, präsentiert und aus besonderem Anlass von einer Band begleitet. Der Chor freut sich über viele Gäste.

Dührener Kirchenchor singt die Ich-bin-Worte Jesu

1. Konzert des Ökumenischen Kirchenchors

Aus den Festgottesdiensten in Dühren ist der ökumenische Kirchenchor nicht mehr wegzudenken. Ob evangelisch oder katholisch – die Sänger*innen unter der Leitung von Volker Steiger sind da. Jetzt bringen sie ihr 1. Konzert zur Aufführung: die Popkantate von Christoph Bittlinger und David Plüss zu den Ich-bin-Worten Jesu aus dem Johannes-Evangelium. Zu erleben am **17. Oktober um 18:00 Uhr in der Nikolauskirche in Dühren**.

Lieder der Trauer und des Trostes

Konzert in Rohrbach

Trauriges klingen lassen, Tröstendes ins Herz gelegt bekommen – das kleine Konzert mit Trost- und Trauerliedern am **17. November um 19:00 Uhr in der katholischen Kapelle in Rohrbach** möchte beides. Mit dabei Musizierende aus der Region, die immer wieder auch bei Trauerfeiern mitwirken.



Der Herbst, ...

... der Herbst, der Herbst ist da!

Er bringt uns Obst, hei hussassa! – Wir feiern Erntedank

Die Blätter bunter, die Äpfel runter, Nüsse auf dem Teller, Birnen in den Keller. Gemeinsam singen wir und sagen „Danke, Gott!“. Gemeinsam auch mit unseren Glaubensgeschwistern.



Am **4.10. um 10:30 Uhr in Sinsheim mit den Sinsheimer Gemeinden der ACK** (der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) und **um 10:30 Uhr mit der katholischen Gemeinde in der Nikolauskirche in Dühren.** Beide Gottesdienste klingen mit einem gemütlichen Beisammensein bei einem Imbiss aus.

Zum 100. Geburtstag von Bruder David Steindl-Rast

Der Benediktiner-Mönch, Mystiker, Zen-Meister, Brückenbauer zwischen den Religionen und Autor zahlreicher Bücher hat in diesem Sommer seinen 100. Geburtstag gefeiert. Sein Lebensthema „Dankbarkeit“ hat viele Menschen für ihr eigenes Leben inspiriert. Einen kleinen Blick werfen wir im Gottesdienst am **18. Oktober um 10:00 Uhr in Sinsheim** in das Leben dieses großen Mannes. Im Anschluss besteht die Möglichkeit über das Gehörte beim Kirchcafé ins Gespräch zu kommen.

Er bringt uns Gemeinschaft – Wir feiern Kerwe in Dühren

Ja, Dühren feiert viel. Dass die Kerwe in den letzten Jahren für das Dorf kleiner geworden ist, man kann es gut verstehen. Doch die Kirchengemeinden haben beschlossen: ganz ohne Kerwe (Kirchweih!) geht es nicht. Und so wird am **25. Oktober um 10:30 Uhr ökumenisch Kerwe-Gottesdienst** gefeiert. Dieses Jahr in St. Marien. Der ökum. Kirchenchor sorgt für schöne Musik – im Anschluss besteht die Möglichkeit zum fröhlichen Austausch.

Der Herbst erinnert – Wir feiern Reformation

Reformationsgottesdienst mit Dekanin Christiane Glöckner-Lang und den Bezirksbläsern am **1.11. um 10:00 Uhr in der Stadtkirche.**

Gottesdienst zur Friedensdekade

In Dühren feiern wir am **15. November** einen Gottesdienst zur Friedensdekade.



**Und doch
ist Einer,
welcher dieses
Fallen
unendlich sanft
in seinen
Händen hält.**

Rainer Maria Rilke



© unsplash.com/Bernd Schulz

St. Martin

Am **11. November um 17:30 Uhr** beginnt das Dührener St. Martinsfest mit einer ökumenischen Andacht in der kath. Kirche. Von dort führt der bunte Laternenzug zum Martinsfeuer auf den Dorfplatz. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Herzliche Einladung auch zum Martinsumzug des Kinderhauses in Sinsheim. Nähere Infos zeitnah im Stadtanzeiger.

Die Blätter fallen – Ewigkeitssonntag

Die Blätter fallen, Leben geht zu Ende. Und doch ist einer, der alles Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält. Darauf vertraut der Glaube. Dieses Vertrauen wollen wir groß machen im **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag am 22. November.** In **Sinsheim um 10:00 Uhr** und in der **Nikolauskirche in Dühren um 16:00 Uhr.** In beiden Gottesdiensten wird der Gospelchor singen. Besonders eingeladen sind alle, die im zu Ende gehenden Kirchenjahr einen geliebten Menschen zu Grabe getragen haben.

Unter unserem Himmel

Jetzt auch auf den Dächern des Martin-Luther-Gemeindehauses: Photovoltaik mit 99 kWp Leistung

Die Ferienzeit des Kindergartens wurde genutzt, Photovoltaik-Paneele auf die Dächer des Gemeindehauses einschließlich der Kindertagesstätte zu montieren. Platz für 99 kWp (Kilowatt-Peak) ist vorhanden.



Der Betrieb der Kindertagesstätte und die Nutzung des Gemeindehauses ergänzen sich energetisch sehr gut: Der Schwerpunkt des Energieverbrauchs der Kindertagesstätte liegt in den Vormittagsstunden, der des Gemeindehauses eher am Nachmittag und am Abend. Mit einer geeigneten Speichereinheit werden die Ertragsschwankungen optimal ausgeglichen. Beides, die breitere Verteilung des Ertrags über den Tag sowie die Speichereinheit sorgen dafür, dass eine rechnerische Ertragsspitze von 99 kW nie erreicht wird und der Hausanschluss von aktuell 78 kW ausreicht.

Abrechnungstechnisch sind die Anlagen Kindertagesstätte und Gemeindehaus zu trennen, da der größte Teil des Kindergartenbetriebs von der Stadt Sinsheim getragen wird. Die Verwaltungsspitze hat auch schnell verstanden, dass dieses Vorhaben, eine gemeinsam genutzte PV-Anlage, zu einer Win-Win-Situation führt: Entsprechend ihres Anteils am Nutzen der Anlage trägt die Stadt Sinsheim einen Teil der Investitionen. In der jetzigen Konfiguration rechnet sich die Anlage nach 10-12 Jahren. Bei einer Lebensdauer der PV-Paneele von 30 Jahren gibt es eine sehr lange und gute Erntezeit.

„Mit diesem Projekt und der Anlage auf der Stadtkirchen haben wir in diesem Jahr zwei Saatkörner gelegt, die uns die nächsten 30 Jahre energetisch reichlich Ertrag bringen werden“, freut sich der Projektverantwortliche und Kirchengemeinderat Dr. Martin Weiser.

KreActiv geht in die 2. Runde

Volles Haus beim ersten gemeinsamen KreActiv-Abend der Kirchengemeinden Dühren, Sinsheim und Zuzenhausen: Über 20 Frauen unterschiedlichen Alters upcyclten alte Gläser und Flaschen und hatten dabei viel Freude.

Beim nächsten Treffen geht es um die alte Kunst des Makramee, die gerade eine Renaissance hat. Herzliche Einladung – auch an Männer! – zum **KreActiv-Abend im Gemeindehaus in Zuzenhausen, 12. Oktober, 19:30 Uhr**. Wegen der Materialbestellung bitten wir bis Anfang Oktober um Anmeldung unter: [sinsheim\[at\]kbz.ekiba.de](mailto:sinsheim[at]kbz.ekiba.de).

Yoga am Abend

Das erste Pray-Walk-Yoga in Dühren hat bei allen Teilnehmerinnen für viel Entspannung und Freude gesorgt. Nach einem kurzen biblischen Impuls in der Nikolauskirche ging es mit Pilgerbegleiterin Rosi Fuhr unter Anleitung auf den Grillplatz am See, wo Anne Herrman von tree-in-motion eine Yoga-Stunde abhielt. Der Abend klang bei leckeren Snacks und Getränken aus.



Konfis | Termine

Unsere neuen Konfis sind da!

Die Kerzen sind gebastelt, im Gottesdienst haben sie sich auch schon vorgestellt und der Ausflug zum Teambuilding liegt ebenso schon in der Vergangenheit: Kein Zweifel mehr, die neuen Konfis sind unterwegs. Freuen wir uns als Gemeinden auf ihre Fragen, ihre Anregungen, auf frischen Wind!

Konfis aus Dühren v. l. n. r.: Luna Böhme
Lily Gaude
Lea Neuhaus
Jana Bauer



© Schumb-Falk

Konfis aus Sinsheim:

Charlotte Barg
Josefina Ebert
Anna Hense
Jocelyne Kind
Milla Krötz
Heidi Katerina Müller
Torben Rudolph
Fiona Scheck
Emma Senges
Colin Völker
Luca Weber
Sarah Wüst

Ein Bild folgt in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefs.



© EM

Termine für Kleine und Größere

Kinderkirche in Sinsheim:

24.10. und 28.11. jew. 09:30 Uhr

Familienkreis:

10.10. Herbstbasteln

14.11. Kerzen-Werkstatt

VoKos:

10.10. Burger grillen

14.11. Brettspiele

Einmal im Jahr ein Engel sein!

Kinderchor startet mit den Proben fürs Krippenspiel

Gleich nach dem Erntedankgottesdienst geht es schon an die Rollenverteilung zum Krippenspiel und die Vorbereitungen für die Adventszeit. Neben der szenischen Aufführung des Krippenspiels steht noch ein Auftritt auf dem Sinsheimer Weihnachtsmarkt auf dem Programm.

Wer mitmachen will – auch aus Dühren – kommt Dienstag-nachmittag zu den Proben ins Gemeindehaus.



© gemeindebrief.evangelisch.de

Gefeiert + trainiert



Ritter und das große Gastmahl

Familienfreizeit 2026

Im Juli waren 57 Menschen aus 14 Familien zur Familienfreizeit im Alten Marstall in Neckarmühlbach. Unter dem Motto „Ritter und das große Gastmahl“ verbrachten Kinder und Erwachsene ein Wochenende voller Gemeinschaft, Abenteuer und Begegnungen. Die Kinder lernten dabei das Gleichnis vom großen Gastmahl kennen, zu dem immer mehr Menschen eingeladen werden, bis schließlich alle Plätze besetzt sind. Die Botschaft, dass bei Gottes Fest für alle Raum ist, begleitete die Freizeit durch alle Tage.

Im Schatten der Burg Guttenberg wurde gespielt, gewandert und entdeckt. Ein Höhepunkt war der Ausflug zur Burg: Nach einer Wanderung besuchten wir die Vogelwarte, wo Adler, Eulen und Geier für viele zum Höhepunkt des Tages wurden. Bei Picknick, Spielen und kreativen Angeboten entstanden eigene Ritterschilder, und natürlich durfte auch der eine oder andere Schwertkampf nicht fehlen.

Besonders schön wurde das gemeinsame Fest am Samstagabend. Die Jugendlichen hatten mit Unterstützung gekocht, gedeckt und bedient, sodass die Familien sich verwöhnen lassen konnten. So wurde das Motto der Freizeit auf ganz praktische Weise erlebbar.

Es war ein Wochenende mit viel Zeit für Gespräche, Lagerfeuer, Spiele und neue Begegnungen. So wurde die Familienfreizeit zu einem großen Fest der Gemeinschaft. Mit Gottesdienst und Abendmahl ging das Wochenende zu Ende. Zurück blieben viele schöne Erinnerungen und die Vorfreude auf die nächste Familienfreizeit im Juli 2027.



So viel Zirkus!

Die Sommerferien sind dieses Jahr gleich am ersten Tag zirkusfreudig gestartet. Zum ersten Mal in Kooperation mit der Lebenshilfe Sinsheim e.V. konnte ein inklusives Zirkusprojekt mit Kindern mit und ohne Behinderung stattfinden. Es war ein voller Erfolg und zusammen mit Lisa Schlautmann von der Lebenshilfe Sinsheim gibt es für 2027 nicht nur den Plan, wieder inklusive Zirkustage zu machen, sondern einige weitere Angebote gemeinsam zu planen.

Schon zum 2. Mal und mit genauso viel Freude hat das Sinsheimer Zirkusteam im Minizirkus dieses Jahr mit 30 Kindern und einem Team aus 10 Mitarbeiter*innen in einer Woche eine tolle Show eingeübt. Die Zirkussaison endet am **1. November** mit der Abschluss-Show der „großen“ Zirkusfreizeit 2026 um **15:00 Uhr in der Turnhalle der Carl-Orff-Schule**. Herzliche Einladung dazu!



Es kann losgehen!

Martin-Luther-Kinderhaus JuMis



Plauderstündchen im Familienzentrum

Einmal monatlich öffnet das Familienzentrum im Rahmen des „Plauderstündchens“ für eine Stunde seine Türen, um Familien einen Ort der Begegnung und des Austausches zu bieten.

Begleitet wird das Plauderstündchen von wechselnden pädagogischen Fachkräften des Kinderhauses. Die Einladung gilt sowohl für Familien, die bereits Teil des Kinderhauses sind oder waren, als auch für Familien, die sich über nette Gespräche und den Austausch mit anderen Eltern und Fachkräften freuen oder neue Kontakte knüpfen möchten. Abgerundet wird dieses Angebot durch leckeren Kuchen und Getränke sowie Spielmöglichkeiten für die Kinder. Die Termine sind auf der Homepage des Kinderhauses zu finden: www.ml-kinderhaus.de.



© Ina Schneider

Von Eicheln, Kürbissen und Martinslaternen

Wie jeden Monat geht's für die Kinder auch im Herbst in den Wald. Wir sammeln Naturmaterialien, um unsere Gruppen damit zu dekorieren und zu basteln.

Ein besonderes herbstliches Highlight ist das Kürbisschnitzen mit den Papas. Hier laden wir nicht nur Papa-Kind-Paare aus dem Kindergarten ein, sondern öffnen unser Haus für alle Interessierten. Nach dem Schnitzen der Kürbisse darf man sich noch einen Teller selbstgemachte Kürbissuppe und Brot abholen.

Auch die Vorbereitungen für den St.-Martins-Umzug laufen. Die Kinder sind fleißig am singen und gemeinsam mit den Eltern werden wundervolle Laternen gebastelt. Auch hier öffnen wir unsere Türen und laden jeden herzlich ein. Ob mit dem eigenen Kind oder Enkel, der Nichte, dem Nachbarskind – bei uns ist jede*r willkommen. Ebenfalls am Umzug selbst.

Wir bitten um vorherige Anmeldung, damit uns die Planung leichter fällt.

■ Bäcker*innen gesucht

Auf dem Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende werden wieder Plätzchen und Linzertorten zugunsten des Kinderhauses verkauft. Wer uns unterstützen kann, gerne im Kinderhaus melden.



JuMis ganz groß

Nach einem gemeinsamen Jahr mit viel Spaß am Lernen und Ausprobieren, Mitarbeit bei ganz unterschiedlichen Angeboten für Kinder in der Sinsheimer Kirchengemeinde, feierten die JuMis, die Jungmitarbeiter*innen „in Ausbildung“, den Abschluss dieser Etappe mit einem gemeinsamen Wochenende.

Die Gemeinde freut sich, dass Jan, Lene, Leyla, Klara, Paul und Thees jetzt im „großen“ Jugendmitarbeiter-Team dabei sind.

So sieht Unterstützung und Zusammenhalt bei den JuMis aus



© Schmidtke

Oktober 2026

Sonntag, 04.10.			
10:30 Uhr	Kirchplatz	Ökum. Erntedank-Gottesdienst	ACK
10:30 Uhr	Nikolauskirche	Ökum. Erntedank-Gottesdienst	Pfrin Röhrs, A. Hruza
Samstag, 10.10.			
19:00 Uhr	Stadtkirche	Jubiläumskonzert des Gospelchors	
Sonntag, 11.10.			
10:00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst	Pfarrer Fränkle
Montag, 12.10.			
19:30 Uhr	Gemeindehaus Zuzenhausen	KreActiv-Abend	
Donnerstag, 15.10			
19:30 Uhr	Gemeindehaus	Christliche Meditation	Pfrin. Röhrs
Samstag, 17.10			
18:00 Uhr	Nikolauskirche	Konzert des ökum. Kirchenchors	
Sonntag, 18.10.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Röhrs/Dr. Ch. Röhrs
Freitag, 23.10.			
19:30 Uhr	Gemeindehaus	Come-In	
Samstag, 24.10.			
09:30 Uhr	Gemeindehaus	Kinderkirche	Team
Sonntag, 25.10.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst	Prädikant Heitz
10:30 Uhr	St. Marien	Ökum. Gottesdienst zur Kerwe	Präd. Eitel/M.Achtstätter

Maria und Josef suchen Übernachtungsmöglichkeit in Dühren

Auch in diesem Jahr wollen Maria und Josef mit ihrem Esel in der Adventszeit wieder durch Dühren ziehen. Mit dabei haben sie eine adventliche Geschichte und eine kleine Überraschung.

Maria und Josef kommen dann zu einem vereinbarten Termin in einer Holzkiste vorbei und müssen am nächsten Tag zur nächsten Familie gebracht werden.

Wer Lust auf Besuch hat, meldet sich bis Mitte November bei Pfarrerin Röhrs: 0174 9179275; whatsapp/signal; annette.roehrs[at]kbz.ekiba.de.



November 2026

Sonntag, 01.11.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Reformations-Gottesdienst	Dekanin Glöckner-Lang
15:00 Uhr	Carl-Orff-Schule	Zirkus-Show der Herbst-Freizeit	
Dienstag, 11.11.			
17.30 Uhr	St. Marien	Ökum. Andacht zu St. Martin	Team
Sonntag, 15.11.			
10:00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst zur Friedensdekade	Pfarrerinnen Röhrs
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Fränkle
Mittwoch, 18.11.			
19:00 Uhr	Stadtkirche	Ökum. Gottesdienst zum Buß- und Bettag	Dekanin Glöckner-Lang
19:00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl	Pfarrerinnen Röhrs
Donnerstag, 19.11.			
16:30 bis 18:30 Uhr	Gemeindehaus Werderstr. 7	Abgabe der Bethel Kleiderspende	
19:30 Uhr	Gemeindehaus	Christl. Meditation	Pfrin Röhrs
Freitag, 20.11.			
16:30 bis 18:30 Uhr	Gemeindehaus Werderstr. 7	Abgabe der Bethel Kleiderspende	
15:00 bis 17:00 Uhr	Garage DRK Karlsruher Str. 54	Abgabe der Bethel Kleiderspende	
Samstag, 21.11.			
10:00 Uhr	Gemeindehaus	Austausch der Adventskalender-Aktion	Rebekka Roßnagel
Sonntag, 22.11.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pfarrerinnen Röhrs
16:00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pfarrerinnen Röhrs
Freitag, 27.11.			
19:30 Uhr	Gemeindehaus	Come-In	
Samstag, 28.11.			
09:30 Uhr	Gemeindehaus	Kinderkirche	Team
Sonntag, 29.11. 1. Advent			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit dem Flötenensemble	Pfarrer Fränkle
10:00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Röhrs
17:00 Uhr	Stadtkirche	Adventskonzert der Musikschule	

„Wenn Menschen gottlos werden,
dann sind Regierungen ratlos,
Lügen grenzenlos,
Schulden zahllos,
Besprechungen ergebnislos,
dann ist Aufklärung hirnlos,
Mode schamlos,
sind Politiker charakterlos,

Christen gebetslos,
Kirchen kraftlos,
Völker friedlos,
Sitten zügellos,
Verbrechen maßlos,
Konferenzen endlos und
Aussichten trostlos.“
Antoine de Saint-Exupéry

Wiederkehrendes

Farblegende: Lilafarbenes in **Sinsheim**, Grünes in **Dühren**

Wiederkehrende Veranstaltungen unserer Gemeinden – zusätzlich zu den Gottesdiensten! Schnuppern Sie gerne rein! Weitere Infos gibt's auf der Homepage und im Pfarramt. In **DÜHREN** im Prälat-Bauer-Haus, in **SINSHEIM** im Gemeindehaus Werderstraße.

Musikalische Angebote

Gospelchor montags, wöchentlich
Kantorei mittwochs, wöchentlich
Kinderchöre dienstags, wöchentlich
Flötenensemble donnerstags, 14-tägig
Posaunenchor donnerstags, wöchentlich
Ökumenischer Kirchenchor mittwochs, wöchentlich
Shantychor montags, nach Absprache

Für Senior*innen

Mittwochscafé mittwochs, wöchentlich, 14:00 Uhr
Frauenkreis Dühren donnerstags

Für Kinder und Familien

Familienkreis ab 14:30 Uhr . 2. Samstag im Monat
Krabbelgruppe mittwochvormittags

Für Jugendliche:

Sonderbar **Die Bar für alle ab 10 Jahren**
 freitags, 14-tägig
VoKo **Treff für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse**
 2. Samstag im Monat

Für alle, die Lust haben:

Come-in 4. Freitag im Monat
Christliche Meditation 3. Donnerstag im Monat
Besuchsdienst mittwochs (alle 2 Monate)
Männerkreis 3. Donnerstag im Monat
Glitzerzeit Frauenkreis für Frauen zwischen 40 u. 60 Jahren, nach Absprache
 Kontakt über annette.roehrs[at]kbz.ekiba.de
Geistliche Spielleute dienstags, wöchentlich
Ökumenekreis 2. Montag im Monat

Mittwochscafé sucht Helfende!

Das beliebte Mittwochscafé in Sinsheim ist für viele ein fester Treffpunkt geworden und aus dem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Das Helfende-Team wird aus Alters- oder Gesundheitsgründen leider gerade kleiner. Deshalb suchen wir Menschen, die Lust haben, das Team zu unterstützen.

Der Einsatz ist etwa **einmal im Monat mittwochs von 13:00 bis 17:00 Uhr**. Zu den Aufgaben gehören unter anderem das Tische decken, das Ausschenken von Kaffee und Kuchen, ein offenes Ohr für die Gäste und das gemeinsame Aufräumen. Pro Termin sind drei Personen im Einsatz – man ist also nie allein.

Wer lieber zuhause einen Kuchen fürs Café backt, ist ebenfalls eine große Hilfe! Interessierte wenden sich bitte an:

Klaus Schick, Tel. 07261 64714.



Blick in den Advent

Zum Dezember erscheint der neue Gemeindebrief. Aber hier sind schon einige Termine für Ihren Kalender:

1. Adventswochenende
Weihnachtsmarkt rund um die Stadtkirche!

5. Dezember, 15:00 Uhr
 Eröffnung des **Dührener Adventsweg** am Tabakschoppen mit dem Kindergarten, **ökum. Kerzenandacht** um 17:00 Uhr

6. Dezember, 14:00 Uhr
Senioren-Advent ins Sinsheim

Pilgernde beherbergen

Vergesst die Gastfreundschaft nicht, denn dadurch haben einige ohne ihr Wissen Engel beherbergt. Hebr.13,2

Privat Pilgernde beherbergen – Gabriele und Wolfgang Meuret berichten



Spätestens seit Harpe Kerkelings Buch „Ich bin dann mal weg“ ist den meisten der Jakobusweg nach Santiago de Compostela ein Begriff. Was nicht jeder weiß: der Pilgerweg beginnt vor der eigenen Haustür! So ist ein wichtiges Stück Weg durch Deutschland die Verbindung von Rothenburg ob der Tauber nach Speyer. Und die führt genau durch Sinsheim und Dühren. Darum gibt es hier die Jakobuskirche, eine stilisierte Muschel bei den Wanderwegzeichen an vielen Laternenpfählen und immer wieder Menschen mit großen Rucksäcken vor und in der Kirche. Anders als in Spanien gibt es bei uns aber keine Pilgerherbergen, wo die Pilgernden gegen Vorlage ihres Pilgerausweises für eine Nacht gegen geringes Entgelt ein Bett, eine Dusche und ein Frühstück bekommen. Darum suchen wir hier Menschen, die bereit sind, dies auf privater Basis zur Verfügung zu stellen. Interessante Begegnungen und Gespräche sind garantiert. Vielleicht beherbergen Sie dann ja auch mal einen Engel, oder Sie selbst werden als Gastgeberin oder Gastgeber zum Engel für erschöpfte Pilger.

Folgende wahre Begebenheit hat sich in Franken zugetragen: Ein Pilgerehepaar kommt zur Mittagszeit hungrig und durstig in einem kleinen Ort an und sucht eine Einkehrmöglichkeit. Nach einigem Suchen entdecken sie ein Schild



© Fotos: Meuret

„Brauerei – Gasthof“. Leider ist die Tür verschlossen. Sie wissen sich nicht anders zu helfen, als heftig an die Tür zu klopfen und siehe da, es wird ihnen geöffnet, und sie werden freundlich hereingebeten. Eine Speisekarte gibt es nicht, aber sie können zu essen bekommen, was gerade vorrätig ist. Es gibt Fladenbrot, Tomaten, Paprika, Oliven, Obst und Käse satt. Zu ihrer Verwunderung verzichtet ihr freundlicher Gastgeber sogar auf eine Bezahlung. Erfreut und gestärkt machen sie sich wieder auf den Weg. Im Nachbarort berichten sie von dieser preiswerten Gaststätte und ihrem hilfsbereiten Wirt. Dort erfahren sie: „Der Brauerei – Gasthof ist schon seit Jahren geschlossen. Das ist jetzt ein Asylantenheim.“ Sie sehen, es braucht nicht viel, Gastfreundschaft zu praktizieren, und aus eigener Erfahrung wissen wir: es ist eine Bereicherung für beide Seiten.

Wenn Sie sich also vorstellen können, Pilger zu beherbergen oder Fragen dazu haben, wenden Sie sich gerne an **Gabriele und Wolfgang Meuret**,
Tel. 07261 8328
 oder an **Ernst Paulus**,
Tel. 07262 6105335

Diakonisches Werk Sinsheim

Diakonie 

Was macht eigentlich die Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes in Sinsheim?

Eine Schwangerschaft ist oft mit großer Freude verbunden – gleichzeitig bringt sie viele Veränderungen und manchmal auch Sorgen mit sich. Die Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes begleitet Frauen, Paare und Familien in dieser besonderen Lebensphase unabhängig von Konfession, Herkunft oder Lebenssituation. Die Beratung ist vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Der Schwerpunkt der Beratung liegt auf Themen wie: Unsicherheiten in der Schwangerschaft, Veränderungen in der Partnerschaft oder im Familienalltag sowie Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Beratung bietet Orientierung in der Vielzahl an weiteren Unterstützungs-Angeboten und vermittelt bei Bedarf an weitere Organisationen. Für Familien mit einem neugeborenen Kind bietet die Schwangerenberatung, im Auftrag des Rhein-Neckar-Kreises, zudem ein Besuchs- und Beratungsangebot zu allen Fragen rund ums Elternsein und um die Entwicklung des Kindes an. Diese sogenannten „Kind Willkommen Besuche/ Beratungen“ finden auf Wunsch der Familien statt.

Ein wichtiger Baustein ist die Beratung zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten für Familien. Die Beratungsstelle informiert über Sozialleistungen und unterstützt bei der Beantragung von Hilfen. Auch die Beratung zu Elterngeld und Elternzeit gehört zum Angebot. Darüber hinaus vergibt die Diakonie Beihilfen aus dem Kinderhilfefonds Kraichgau, um Familien in besonderen finanziellen Belastungssituationen schnell und unbürokratisch zu unterstützen.

Nicht jede Schwangerschaft verläuft unbeschwert. Manche werdenden Eltern erhalten in der Schwangerschaft einen auffälligen Befund. Andere Menschen erleben den Schmerz eines unerfüllten Kinderwunsches oder beschäftigen sich mit Fragen der Familienplanung. Auch in diesen Situationen bietet die Schwangerenberatung einen vertraulichen Rahmen, um Ängste, Hoffnungen und Perspektiven gemeinsam zu besprechen.

Zum Beratungsangebot gehört auch die staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung. Sie richtet sich an Frauen und Paare, die sich aufgrund einer ungeplanten Schwangerschaft in einer schwierigen Entscheidungssituation befinden. Die Beratung ist ergebnisoffen und unterstützt dabei, eine verantwortungsvolle und tragfähige Entscheidung zu treffen sowie entsprechende Wege aufzuzeigen. Selbstverständlich wird dabei auch die gesetzlich erforderliche Beratungsbescheinigung nach § 219 StGB ausgestellt.

Kontaktdaten: Sandra Bader, Sandra Schweikert
Kirchplatz 4, 74889 Sinsheim, 07261 97580-0
sinsheim[at]dw-rn.de

PBS



**PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE
FÜR ERZIEHUNGS-, FAMILIEN-,
PARTNERSCHAFTS- UND LEBENSFRAGEN**

des evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau

Werderstraße 84 · 74889 Sinsheim

**Psychologische Beratungsstelle
Sinsheim – neue Kursangebote
Herbst/Winter 2026**

● **Starke Familien**

**Gruppe für Kinder psychisch- und
suchtbelasteter Eltern für Kinder von
7 bis 13 Jahren**

Die Kinder finden Entlastung, lernen mit Stress umzugehen und ihren eigenen Stärken zu vertrauen. Das Angebot ist kostenfrei.

Beginn: **Oktober 2026,**
dienstags 15:00-17:00 Uhr

● **Meine Eltern haben sich getrennt für Kinder von 8 bis 11 Jahren**

Kinder können über das veränderte Leben nach der Trennung der Eltern sprechen und dabei spielerisch nach Wegen der Bewältigung suchen.

Beginn: **Januar 2027 – kostenfrei**
Vorgespräche sind ab Oktober 2026 geplant.

● **Til Tiger**

Kurs für Kinder von 5 bis 7 Jahren

Ein Angebot für sozial unsichere und schüchterne Kinder. Der nächste Kurs ist für **Frühjahr 2027** in Planung.

Weitere Informationen zum Beratungsangebot sowie aktuelle Termine für Gruppen und Kurse finden auf

www.pbs-sinsheim.de

oder unter 07261 1060.

Sozialstation Sinsheim

  Kirchliche Sozialstation
Sinsheim e.V.

Tel. 07261 659 58 00
07265 213 97 00

Neues Zuhause für Auszubildende Pfarrhaus in Zuzenhausen wieder bewohnt

Das historische Pfarrhaus aus dem Jahr 1870, direkt neben der Kirche gelegen, stand seit einiger Zeit leer. Und es war klar, dass Zuzenhausen kein Pfarrsitz mehr werden wird. So trat der Kirchengemeinderat mit der Frage an Frank Becker, Geschäftsführer der Kirchlichen Sozialstation, heran, ob sich das Gebäude für ein Angebot für Seniorinnen und Senioren eignen könnte.

Nach einer gemeinsamen Besichtigung im Februar entstand jedoch eine andere Idee: Das Haus soll zu einer Wohngemeinschaft für Auszubildende umgebaut werden! Durch die erforderlichen Investitionen konnte nun komfortabler Wohnraum für bis zu acht Auszubildende geschaffen werden. Die Zimmer wurden nach modernen Standards saniert, teilweise neu zugeschnitten und das gesamte Gebäude umfassend modernisiert. Ein Großteil der Elektroinstallation wurde erneuert, ein zeitgemäßer Internetanschluss eingerichtet und alle Zimmer vollständig möbliert. Neue Sanitäreinrichtungen, drei moderne Duschen sowie eine großzügige Gemeinschaftsküche machen das Haus heute zu einem attraktiven Wohnort.

Vor allem Pflegeschüler*innen, die aus dem Ausland kommen, um die dreijährige Ausbildung Pflegefachkraft bei der Kirchlichen Sozialstation zu absolvieren, finden hier ein bezahlbares und sicheres Zuhause. Die gute S-Bahn-Anbindung macht Zuzenhausen zusätzlich zu einem attraktiven Wohnstandort.

Die Kirchliche Sozialstation bildet derzeit parallel rund 22 Auszubildende zur Pflegefachkraft aus. Darüber hinaus absolvieren bis zu 15 weitere Schülerinnen und Schüler externer Einrichtungen ihr 400-stündiges Praktikum im Bereich der ambulanten Pflege. Rund die Hälfte unserer Auszubildenden stammt aus Deutschland oder lebt bereits hier. Die andere Hälfte wird gezielt im Ausland angeworben. Aktuell kommen die Mitarbeitenden und Auszubildenden unter anderem aus Marokko, Tunesien, der Türkei, Vietnam, Madagaskar und Syrien.

Mit diesem Konzept macht die Kirchliche Sozialstation sehr gute Erfahrungen. Besonders wichtig sind eine gute sprachliche Vorbereitung und die persönliche Eignung der Bewerberinnen. Dadurch gelingt der Einstieg in die Ausbildung und die Integration in die Pflegeteams meist sehr erfolgreich. Unterstützt werden die Auszubildenden von einem engagierten Team aus Praxisanleitenden sowie einer externen Sprach- und Fachdozentin. Unter der Leitung von Ausbildungsleiterin Esther Beyer konnte ein Ausbildungsangebot dieser Größenordnung erfolgreich aufgebaut werden.



© Sozialstation Sinsheim

Pfrin. Vera Schleich, der Kirchengemeinderat Zuzenhausen und Frank Becker von der Kirchlichen Sozialstation Sinsheim freuen sich über das umgebaute Pfarrhaus

Das Ziel ist es, die Zukunft der ambulanten Pflege in Sinsheim, Zuzenhausen, Angelbachtal und der gesamten Region nachhaltig zu sichern. Angesichts einer wachsenden Zahl pflegebedürftiger Menschen und der bevorstehenden Verringerung vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Babyboomer-Generation ist die Gewinnung qualifizierter Nachwuchskräfte wichtiger denn je.

Für die Kirchliche Sozialstation und die Evangelische Kirchengemeinde Zuzenhausen ist dieses Projekt ein gelungenes Beispiel gelebter Zusammenarbeit. Bei der Besichtigung der fertiggestellten Räume zeigten sich die Mitglieder des Kirchengemeinderats begeistert vom gelungenen Ambiente. Auch in Zuzenhausen freut man sich bereits über die ersten Bewohnerinnen und Bewohner.

Das ehemalige Pfarrhaus ist wieder mit Leben gefüllt und ein Ort geworden, an dem Zukunft gestaltet wird.

GEBURTSTAGE

1.10.-30.11.2026

Zur **Freiheit** hat
uns **Christus** befreit!
So steht nun fest
und lasst euch nicht
wieder das **Joch**
der **Knechtschaft**
auflegen!

GALATER 5,1

Monatsspruch OKTOBER 2026

Foto: Hillbricht

Foto: Hillbricht

Der **HERR** wird **Recht**
schaffen zwischen
den Nationen und viele
Völker zurechtweisen.
Dann werden sie
ihre **Schwerter zu**
Pflugscharen
umschmieden und
ihre Lanzen zu
Winzermessern. Sie
erheben nicht das
Schwert, Nation gegen
Nation, und sie erlernen
nicht mehr den **Krieg**.

JESAJA 2,4

Monatsspruch NOVEMBER 2026

@ gemeindebrief.evangelisch.de

Taufen | Bestattungen

DÜHREN

Drei Kinder wurde getauft.

Zwei Gemeindeglieder
wurden bestattet

SINSHEIM

Neun Kinder wurde getauft.

Sieben Gemeindeglieder
wurden bestattet.

Das Leben

Das Leben ist eine Chance, nutze sie

Das Leben ist Schönheit, bewundere sie

Das Leben ist Seligkeit, genieße sie

Das Leben ist ein Traum, mach daraus Wirklichkeit

Das Leben ist eine Herausforderung,
stelle dich ihr

Das Leben ist eine Pflicht, erfülle sie

Das Leben ist ein Spiel, spiele es

Das Leben ist kostbar, gehe sorgfältig damit um

Das Leben ist Reichtum, bewahre ihn

Das Leben ist Liebe, erfreue dich an ihr

Das Leben ist ein Rätsel, durchdringe es

Das Leben ist ein Versprechen, erfülle es

Das Leben ist Traurigkeit, überwinde sie

Das Leben ist eine Hymne, singe sie

Das Leben ist ein Kampf, akzeptiere ihn

Das Leben ist eine Tragödie, ringe mit ihr

Das Leben ist ein Abenteuer, wage es

Das Leben ist Glück, verdiene es

Das Leben ist das Leben, verteidige es

Mutter Teresa



autohaus Dörr GmbH
74889 Sinsheim-Dühren

HAARSTUDIO
SAMIRA

N°17

Samira Spanberger

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mo. Ruhetag

Karlsruherstraße 17
74889 Sinsheim/Dühren
Tel. 07261/2965

www.haarstudio-samira.de
info@haarstudio-samira.de



www.maler-keil.de

- Trockenbau
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Renovierungsarbeiten
- Gips- & Sanierungsarbeiten

TELEFON 07261 7350897
E-MAIL info@maler-keil.de

"Die Würde des Menschen geht über den Tod hinaus"



**BESTATTUNGSINSTITUT
SCHOCK**

"Jedes Leben ist einzigartig,
der Abschied sollte genauso sein."
Dabei helfen wir Ihnen.

Tel. 07261/2808
Mobil: 0171/7866811



www.Schreinerei-Schock.de

Fenster und Türen • Balkongeländer
Einbruchschutz • Sonnenschutz

Sportplatzweg 17, 74889 Sinsheim-Dühren Tel. 07261/2808



Volker Stoll
Fliesenlegermeister und Steinmetz
Augrund 1 • 74889 Sinsheim-Dühren
Telefon: 07261-12040 • www.fliesen-stoll.de



RASIG
Glaserei & Fensterbau

Volker Rasig

Karlsruher Str. 44a • 74889 Sinsheim
Tel: 07261/2238 • Fax: 07261/62576
info@rasig-fenster.de • www.rasig-fenster.de

Kontakte | Personen | Infos



Evangelische Kirchengemeinde Sinsheim

Pfarrer Hendrik Fränkle

Kirchplatz 5 | 0176 55059615
hendrik.fraenkle[at]kbz.ekiba.de

Pfarrerin Annette Röhrs

Karlsruher Straße 54 | 0174 9179275
annette.roehrs[at]kbz.ekiba.de

Pfarramt Kirchplatz 5

Ramona Reichert, Sekretariat | Tel. 07261 4714
sinsheim[at]kbz.ekiba.de | Öffnungszeiten:
Mo 09:30–12:00 | Di 09:30–12:00 u. 14:00–17:30 |
Do 09:30–12:00 u. 14:00–17:30 | Mi + Fr geschlossen |
www.eki-sinsheim.de

Evangelisches Martin-Luther-Gemeindehaus Sinsheim

Werderstr. 7 | 74889 Sinsheim

Evangelisches Bezirkskantorat Kraichgau

Monika Decker, Dekanat-Sekretariat | Tel. 07261 92490
Salome Hölzle, Kantorin | Tel. 0157 88119937
Thomas Braun, Kantor
bezirskantorat.kraichgau[at]kbz.ekiba.de

Evangelische Bezirksjugend Kraichgau

Claudia Notheisen, Bezirksjugendreferentin
bezirksjugend.kraichgau[at]kbz.ekiba.de

Evangelisches Martin-Luther-Kinderhaus

Meike Schmidt, Leitung | Tel. 07261 4990
kiga.sinsheim[at]kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Dühren

Pfarrerin Annette Röhrs

annette.roehrs[at]kbz.ekiba.de | 0174 9179275

Pfarramt

Karlsruher Str. 54
Claudia Jacob, Sekretariat | 07261 2547
Fr 09.00–12.00 Uhr
duehren[at]kbz.ekiba.de | www.eki-duehren.de

Pfarrerin Annette Röhrs

annette.roehrs[at]kbz.ekiba.de | 0174 9179275

Prälat-Bauer-Haus

Zum Steinbock 42 | 74889 Dühren

Spendenkonten der Kirchengemeinden

Sinsheim:

Volksbank Kraichgau | IBAN DE22 6729 2200 0140 7164 05
BIC GENODE61WIE

Dühren:

Volksbank Kraichgau | IBAN: DE64 6729 2200 0010 0031 05
BIC: GENODE61WIE
Sparkasse Kraichgau | IBAN: DE98 6635 0036 0007 0340 52
BIC: BRUSDE66XXX

Der Gemeindebrief wird durch Mitarbeitende gegen eine freiwillige Spende verteilt.

Ich-bin-Worte von Jesus

Popkantate von

C. Bittlinger und D. Plüss

17. Oktober, 18. Uhr
Nikolauskirche, Dühren

Es singt der Ökumenische
Kirchenchor Dühren
Der Eintritt ist frei

